

Musikalisch den Frühling begrüßt

Auf Einladung des Männergesangsvereins wurde im Bürgerhaus ein bunter Strauß schöner Melodien geboten

VON UNSEREM MITARBEITER
DENNIS ÖZKAN

HERBOLZHEIM-TUTSCHFELDEN.

Das Bürgerhaus in Tutschfelden glich am Samstag einer musikalischen Festung. Zahlreiche Zuhörer kamen auf Einladung des Männergesangsvereins „Eintracht“ Tutschfelden in das frühlinghaft geschmückte Bürgerhaus. Ein bunter Strauß schöner Melodien wurde geboten beim Konzert unter dem Motto „Der Frühling kehrt wieder“.

Durchs Programm führte gewitzt Moderator Ekkehard Huber mit Gedichten und lockeren Sprüchen. Nicht nur er sorgte von Anfang an für eine gelöste Stimmung. Die „beiden Stimmen Herbolzheims“, Susanne Frank (Sopran) und Anja Meyer-Rettberg (Mezzosopran), vereint auf der Bühne – eine musikalische Besonderheit. Komplettiert wurde das kongeniale Duo durch Maria Grigorenko Berzon, eine Meisterin am Piano. Der Funke sprang schnell über: Hochzufrieden zeigte sich das Publikum über die Darbietung, die Lebensfreude pur versprühte. Drei Frauen, jede eine schillernde Persönlichkeit mit viel Ausstrahlung: Sie durften nach ihren imposanten Leistungen das Bürgerhaus natürlich nicht ohne die lautstark geforderte Zugabe verlassen.

Einen weiteren Akzent setzten die Chöre, die am Samstagabend für beschwingte Stunden sorgen. Der Männer-

gesangsverein Tutschfelden um Hugo Scheer hatte sich für diesen Abend etwas ganz besonderes ausgedacht und damit für ein Novum gesorgt. Eingeladen wurden die Chöre des Männergesangsvereins „Kirnburg“ Bleichheim, des Männergesangsvereins „Liederkranz“ Wagenstadt, der MGV/Gemischte Chor „Liederkranz“ Nordweil und der Gesangsverein „Eintracht“ Broggingen, so dass erstmals alle Bleichtalchöre im Bürgerhaus auftreten konnten.

Der Männergesangsverein „Eintracht“ Tutschfelden stellte seine Klasse unter Beweis, der mitgliederstarke schwungvolle Chor aus Nordweil stellte einen imposanten Klangkörper dar mit enormer Stimmgewalt. Deutlich wurde an diesem Konzertabend einmal mehr, dass Stanislav Berzon ein hochtalentierter Jungpianist ist. Einen beeindruckenden Blickfang stellte der Gesamtchor der Chöre aus Bleichheim, Tutschfelden und Wagenstadt unter der Leitung Maria

Grigorenko Berzon dar. Musikalisch wusste der Gesamtchor zu überzeugen.

Mit dem Auftritt des Gesangsvereins „Eintracht“ Broggingen im zweiten Konzertteil wurde das Teilnehmerfeld komplettiert. Die Brogginger wussten mit ihren drei Stücken so sehr zu gefallen, dass auch sie wie zuvor die Nordweiler eine Zugabe geben mussten. Alles in allem ein rundum gelungener fast dreistündiger Konzertabend im Tutschfelder Bürgerhaus.